

Niederschrift Nr. 4

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Süderdorf
am Dienstag, 25. März 2014, im Uns Dörpshuus

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Anwesend:

Herr Heino Grimm als Vorsitzender
Frau Susanne Böttger
Herr Ernst Reitz
Herr Henning Rohde
Herr Ralf Karstens
Herr Klaus Peters
Frau Petra Thode
Herr Frank Hinrichs

Entschuldigt fehlt:

Frau Jutta Beeck

Als Gast:

Herr Nielsen, Fa. Enleni Wind GbR

Von der Verwaltung:

Frau Anke Thießen als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Weiterhin beantragt er, dass die Öffentlichkeit zu Tagesordnungspunkt 9 ausgeschlossen wird, da berechnigte Interessen Einzelner dieses erfordern. Er fragt, ob zu seinem Antrag eine Aussprache gewünscht wird. Eine Aussprache wird nicht gewünscht und dem Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 9 wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 3 vom 03.12.2013
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Beschlussfassung über die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Süderdorf über die Erhebung einer Hundesteuer
5. Beratung und Beschlussfassung über einen städtebaulichen Vertrag
6. Feuerwehrangelegenheiten
7. Wegeangelegenheiten
8. Eingaben und Anfragen
9. Grundstücksangelegenheiten - **nicht öffentlich** -

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Klaus Willi Hinrichs spricht den Zustand der Rastplätze an den Reitwegen an. In „Lendernhude“ sind einige Reparaturarbeiten durchgeführt worden. Die Sitzbänke sind jedoch noch defekt und das Allgemeinbild ist nicht ansprechend. Der Bürgermeister wird sich beim Amt erkundigen. Das Amt hat seinerzeit für die Maßnahme Fördermittel erhalten und hat nun auch die Reparaturarbeiten in Auftrag gegeben.

Dieter Brüggmann fragt an, ob er ein paar Wechselrahmen für die Bilder im Eingangsbereich des Dorfgemeinschaftshauses beschaffen darf, weil mal eins runterfällt und das Glas dann kaputt ist.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 3 vom 03.12.2013

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 3 vom 03.12.2013 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister gibt die Ausleihzahlen der Fahrbücherei bekannt:
2012 = 755 Ausleihungen und 2013 = 801 Ausleihungen

TOP 4. Beschlussfassung über die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Süderdorf über die Erhebung einer Hundesteuer

Die Hundesteuer als Aufwandsteuer im Sinne des Art. 105 Abs. 2a GG darf nach vorherrschender Auffassung nur die privat veranlasste Hundehaltung erfassen.

So hat auch das VG Trier mit Urteil vom 15.05.2008 (2 K 976/07.TR) entschieden, dass keine Hundesteuer bei ausschließlich gewerblicher Hundehaltung erhoben werden darf. Die gewerbebezogenen Tatbestände zur Hundesteuerermäßigung werden daher aus der Satzung gestrichen, da solche Hunde ja ohnehin nicht besteuert werden dürfen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Süderdorf über die Erhebung einer Hundesteuer in der vorliegenden und dem Originalprotokoll beigefügten Fassung.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 5. Beratung und Beschlussfassung über einen städtebaulichen Vertrag

Da sechs Gemeindevertreter befangen sind, ist die Beschlussfähigkeit nicht mehr gegeben. Über den städtebaulichen Vertrag muss in der nächsten Sitzung beschlossen werden.

Im Zuge der Ausweisung von Windeignungsgebieten im Rahmen der Teilfortschreibung des Regionalplanes ist die Potenzialfläche 2 der Gemeinde Süderdorf nicht berücksichtigt worden. Nun ist geplant, schwerpunktmäßig in diesem Gebiet Windenergieanlagen zu repowern. Bürgermeister Heino Grimm begrüßt Herrn Nielsen von der Fa. Enleni Wind GbR und übergibt ihm das Wort.

Herr Nielsen erläutert das Vorhaben der Firma und der Altanlagenbetreiber.

Repowering bedeutet, dass für zwei Altanlagen eine neue Anlage errichtet werden darf.

Es handelt sich um acht Altanlagen, die in Nordfriesland, teilweise in einem Naturschutzgebiet, stehen. D.h. es würden vier neue Anlagen entstehen. Bewertet wird der Landschaftsraum, der frei wird. Da es sich teilweise um Naturschutzgebiet handelt, ist die Gewichtung hoch und die Landschaft in der Gemeinde Süderdorf ist durch das 1. Gebiet bereits belastet. Dieses ist ein Vorteil für eine evtl. Genehmigung von Repowering. Die UNB hat das „letzte“ Wort und muss überzeugt werden. Die Potenzialfläche 2 hat sich jedoch erheblich verkleinert, weil beim Land nun aufgefallen ist, dass im Ortsteil Lüdersbüttel für das Neubaugebiet ein Bebauungsplan besteht und somit von den Häusern 800 m statt 400 m Abstand einzuhalten sind.

Die von den anwesenden Einwohnern gestellten Fragen werden von Herrn Nielsen beantwortet.

TOP 6. Feuerwehrangelegenheiten

Das Ausschreibe- und Vergaberecht ist auch bei Vorführfahrzeugen einzuhalten. Laut Bedarfsplan steht der Freiwilligen Feuerwehr Süderdorf ein TSF-W zu. Das angedachte Fahrzeug war jedoch größer und ist nicht mehr verfügbar.

TOP 7. Wegeangelegenheiten

Der Wirtschaftsweg vom „Uns Dörpshuus“ bis zum Grundstück von Linnert und die Bahnhofstraße von Linnert bis an die Schelrader Straße sollen durch einseitige Befestigung des Seitenstreifens verbreitert werden. Die Gesamtlänge beträgt 1.375 m. Das Auskoffern auf 0,5 m Breite und das Auffüllen mit Asphaltrecycling bei 25 cm Schichtdicke verursacht Kosten in Höhe von ca. 16.500,00 €.

Alternativ betragen die Materialkosten ca. 9.000,00 €, wenn die Ausführung in Eigenleistung erfolgt.

Für eine Verbreiterung mit Beton bzw. Asphalt liegen die Kosten noch wesentlich höher.

Die Gemeindevertretung befürwortet einstimmig, zunächst ein Teilstück zu betonieren. Die Gemeindevertreter Ralf Karstens und Ernst Reitz werden das Teilstück festlegen. Im Juni / Juli soll die Verbreiterung in Eigenregie durchgeführt werden.

TOP 8. Eingaben und Anfragen

- Gemeindevertreterin Petra Thode berichtet von der Kindertagesstättenausschuss-sitzung. Die Erhöhung der Stundenzahl für die Kindergärtnerinnen für Vor- und Nach-bereitung wird vom Kreis bezuschusst und verursacht somit keine erhöhten Kosten für die Gemeinden.
Die Belüftungsanlage wurde zwischenzeitlich vom TÜV abgenommen und die Be-triebserlaubnis wurde erteilt.
Weiterhin informiert sie über Inklusion im Kindergarten. Hierfür wird mehr Personal benötigt, weil die Kindergärtnerinnen die erforderliche Sonderbetreuung nicht leisten können. Die Finanzierung der Mehrkosten ist jedoch noch nicht geregelt.
- Gemeindevertreterin Susanne Böttger teilt, sie habe sich für das am 12.06. + 13.06.2014 in Harrislee stattfindende Seminar zum Brandschutzrecht auf die Wartelis-te setzen lassen.
- Bürgermeister Heino Grimm spricht die Medienarbeit in der Gemeinde an.
Wer Interesse hat, hier aktiv zu werden, kann sich bei ihm melden.
- Die Fenster und Türen des Dorfgemeinschaftshauses müssen gestrichen werden.
Der Bürgermeister wird den Auftrag erteilen.
- Um Auswärtigen den Weg zum Dorfgemeinschaftshaus zu erleichtern, sollen vier Hin-weisschilder bestellt und aufgestellt werden.
- Der als Ausgleichsfläche für die Verbreiterung der Heckeinfahrten gegenüber vom „Uns Dörpshuus“ aufgeschüttete Wall muss noch mit heimischen Hölzern bepflanzt werden. Der jährliche Sträucherverkauf findet am 12.04.2014 statt. Am gleichen Tag um 13:00 Uhr startet auch die Pflanzaktion.
- Der Landfrauenverein Dellstedt und Umgebung zahlt für Veranstaltungen im Dörpshuus die übliche Miete. Ortsansässige Vereine zahlen für die Nutzung des Dorf-gemeinschaftshauses keine Miete. Da auch Einwohner aus Süderdorf Mitglied im Landfrauenverein Dellstedt sind, stellt Bürgermeister Heino Grimm zur Diskussion, ob dieser Verein bei Veranstaltungen im „Uns Dörpshuus“ die Saalmiete weiterhin entrich-ten muss oder die Räumlichkeiten unentgeltlich nutzen darf.
Da auch Süderdorfer Mitglied in anderen Vereinen in der näheren Umgebung sind, bleibt es bei der Regelung, dass die Miete entrichtet werden muss.
- Das Erntefest soll kombiniert mit dem Jubiläumsball zum 40-jährigen Bestehen der Gemeinde Süderdorf am 27.09.2014 gefeiert werden. Die Eintrittskarten können ab nächster Woche bei Dagmar Diener, Jutta Beeck und Heino Grimm für 4,00 € erwor-ben werden. An der Abendkasse sind 6,00 € dafür zu entrichten.

(Grimm)	(Thießen)
Vorsitzender	Protokollführerin